3. Kreisklasse Herren BS

VfR Weddel/TSV Schapen (SG) IV : VTTC Concordia Braunschweig VII
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Wei und Harms bleiben gegen den VfR Weddel/TSV Schapen (SG) IV ungeschlagen

Mit langem Atem entführten die Gäste des VTTC Concordia Braunschweig VII am vergangenen Freitag in der 3. Kreisklasse Herren BS beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim VfR Weddel/TSV Schapen (SG) IV. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Silas Mengedoht. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Lukas Göttling nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Wei / Kampf waren Erginer / Krätzner, obwohl sie alles gegeben hatten. Hinze / Lemke hatten im Anschluss gegen Göttling / Harms bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Der Start in die Partie hätte für Helbich / Messing besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Meinert / Mengedoht noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Alp Erginer versäumte es mit einem 5:11, 8:11, 11:7, 10:12 gegen Peer Harms, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Ohne Satzgewinn für Tobias Krätzner verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lukas Göttling. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Wolfram Kämpfe kam Michael Hinze nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Nicht ganz mithalten konnte Wolfgang Helbich, beim 1:3 gegen Wentao Wei, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 11:9, 11:7, 11:9 gegen Silas Mengedoht fand Sebastian Lemke von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Die richtige Herangehensweise hatte Sebastian Messing beim Sieg in drei Sätzen gegen Jonas Meinert ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Alp Erginer gelang es daraufhin Lukas Göttling zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Es war ein langes Spiel, bis Tobias Krätzner seine 2:3-Niederlage gegen Peer Harms quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Michael Hinze und Wentao Wei aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Wolfgang Helbich hatte gegen Wolfram Kämpfe trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Sebastian Lemke hatte gegen Jonas Meinert bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Ohne Satzgewinn für Sebastian Messing verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Silas Mengedoht. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des VfR Weddel/TSV Schapen (SG) IV die Saison mit einem Punkteverhältnis von 5:15 bei 2 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und einem

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (11:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Unentschieden ab. Für die Mannschaft des VTTC Concordia Braunschweig VII geht es stattdessen am 28.11.2022 gegen den TSV Watenbüttel III nochmal um Punkte.

Statistik:
VfR Weddel/TSV Schapen (SG) IV
Doppel: Erginer / Krätzner 0:1, Hinze / Lemke 0:1, Helbich / Messing 1:0
Einzel: A. Erginer 1:1, T. Krätzner 0:2, M. Hinze 1:1, W. Helbich 0:2, S. Lemke 2:0, S. Messing 1:1
VTTC Concordia Braunschweig VII
Doppel: Göttling / Harms 1:0, Wei / Kämpfe 1:0, Meinert / Mengedoht 0:1
Einzel: L. Göttling 1:1, P. Harms 2:0, W. Wei 2:0, W. Kämpfe 1:1, J. Meinert 0:2, S. Mengedoht 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (11:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").